



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Zeugenaufruf nach räuberischer Erpressung in Annaburg (Landkreis Wittenberg)

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

In den Morgenstunden des 14.01.2022 ereignete sich eine räuberische Erpressung in einem Einkaufsmarkt in Annaburg.

Nach derzeitigen Erkenntnissen soll ein unbekannter männlicher Täter den Markt gegen 06:30 Uhr betreten und zunächst Waren auf das Warenband gelegt haben.

Kurz darauf habe er unter Vorhalt eines pistolenähnlichen Gegenstandes die Herausgabe von Bargeld gefordert. Daraufhin übergab die KassiererIn dem Täter einen Geldbetrag im unteren dreistelligen Bereich.

Anschließend habe der Täter das Geschäft verlassen und sei mit einem Fahrrad in Richtung des Marktes/Kirche geflüchtet.

Umgehend eingeleitete Fahndungsmaßnahmen führten bislang nicht zum Auffinden des unbekanntes Täters.

Der männlichen Täter wird wie folgt beschrieben:

- 20-25 Jahre alt
- 180cm groß
- sehr schlanke Gestalt
- dunkle bis schwarze mittellange gewellte Haare
- dunkle Oberbekleidung und dunkle Hose
- auffällige helle, weiße oder graue Kapuze
- sprach akzentfreies Deutsch
- schwarzer Rucksack mit Aufschrift „Nike“

Die Ermittlungen dauern an.

Zeugen, welche Beobachtungen/Hinweise zum Täter und/oder Tatgeschehen geben können bzw. gemacht haben, werden gebeten, sich an das Polizeirevier Wittenberg unter 03491/469-290 (bzw. per E-Mail an lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de) zu wenden.

Frank Pieper
Pressesprecher
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201
Fax: (0340) 6000-300
Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de